



Offene Deutsche Hubschraubermeisterschaft

Bamberg, 28. – 31. Juli 2011 (Eintritt frei)
Flugplatz Breitenau, Zeppelinstraße

Am Wochenende: Flugvorführungen · Rundflüge
Tandemsprünge · modernste und historische Flugzeugtechnik
Spiel, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie
30. Juli: Hallenfest mit Live-Musik im Aero-Club Bamberg ab 19.00 Uhr



Unterstützt von:



Wings for handicapped e.V.



Nach mehr als zehn Jahren intensiver und erfolgreicher Arbeit für behinderte und schwer kranke Kinder wissen wir, dass das, was schon gut ist, stetig verbessert werden kann. Sicher gibt es in Deutschland viele Möglichkeiten für Behinderte, trotzdem bestehen immer noch Berührungspunkte zwischen behinderten und nicht behinderten Menschen. Oft sind es dann die Kinder, die aufgrund ihrer Neugierde Dis-

tanzen überwinden, die Erwachsene bewusst oder unbewusst erschaffen haben.

In ihren Wünschen und Träumen ähneln sich alle Kinder, ob sie nun gesund sind oder schwer krank, am Down-Syndrom leiden oder im Rollstuhl sitzen. Wings for handicapped e.V. möchte Kinder, die es in mancherlei Hinsicht schwerer haben als andere, glücklich machen, und ihnen

ein unvergessliches Abenteuer bieten. Das gelingt mittels unseres Rennschlauchbootes Hoppetosse oder neuerdings mit dem Ultraleichtflugzeug Orville. Bei dieser Aktion von Wings for handicapped wollen wir kleine Gruppen von behinderten Kindern und Jugendlichen auf geeignete Flugplätze in ihrer Nähe einladen und sie dort in die Welt der Fliegerei einführen. Sie können dort ein Flugzeug aus der Nähe betrachten und erklärt bekommen, die Flughafen-Feuerwehr kennen lernen, mit unserem Flugzeug Orville abheben oder an einigen ausgewählten Flugplätzen auch Hubschrauber schweben sehen.

Wir bieten Menschen mit teils erheblichen Behinderungen Erlebnisse, die ihr eigenes Lebensgefühl nachhaltig verbessern und die Integration in das öffentliche Leben unterstützen.

Uns ist es dabei nie um kurzfristige Showeffekte gegangen, sondern immer nur darum, den Menschen in den Vordergrund zu stellen und nicht seine Behinderung.

Darüber hinaus arbeiten wir seit geraumer Zeit mit Kindern zusammen, die zum Beispiel an schweren Krebserkrankungen leiden und in ihrem kurzen Leben noch nicht ein einziges Mal Erde oder Matsch in ihren Fingern halten konnten. Auch wenn das manch einem trivial vorkommen mag, alle Teilnehmer unserer Aktionen erfahren unvergessliche Erlebnisse, die sich positiv auf ihr Selbstwertgefühl auswirken.

Einblicke in unsere Arbeit und aktuelle Aktionen finden Sie im Internet unter **www.w4h.de**.